

I. Beschluss

TOP: 6.2

Personal- und Organisationsausschuss

Sitzungsdatum 24.07.2018

öffentlich

Betreff:

Jugendfreiwilligendienste und Bundesfreiwilligendienst
Erhöhung des Taschengeldes sowie Erhöhung der Ersatzleistungen für nicht gewährte Verpflegung und nicht gewährte Unterkunft;
- Deutscher Städtetag vom 13.12.2017 (Anlage 1) sowie
- Anfrage der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.12.2016 zur Vergütung im Freiwilligen Sozialen Jahr (Anlage 2)

Abstimmungsergebnis:

- ☒ einstimmig
☐ angenommen / beschlossen, mit : Stimmen
☐ abgelehnt, mit Stimmen
☐ angenommen mit großer Mehrheit
☐ abgelehnt mit großer Mehrheit

Beschlusstext:

Die Verwaltung wird beauftragt, Taschengeld und Ersatzleistungen für nicht gewährte Unterkunft und Verpflegung ab dem 01.09.2018 für den Bundesfreiwilligendienst und das Freiwillige Soziale Jahr wie im Gutachten dargestellt auf insgesamt 450 Euro zu erhöhen.

Zugleich wird die Verwaltung beauftragt, Taschengeld und Ersatzleistungen für nicht gewährte Unterkunft und Verpflegung für den Bundesfreiwilligendienst und das Freiwillige Soziale Jahr aus Wettbewerbsgründen bei Bedarf an die Erstattungsleistungen der anderen öffentlichen bzw. privaten Einsatzstellen anzupassen.

Das Personalamt wird mit der Koordinierung der Umsetzung betraut.

II. Ref. I/II / PA

III. Abdruck an:

- | | |
|--|--------------------------|
| ☒ Ref. I/II / OrgA | ☐ |
| ☒ Ref. I/II / Stk | ☐ |
| ☐ | ☐ |

Vorsitzende(r):



Referent(in):



Schriftführer(in):

